BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

UmwA

OBERBÜRGERMEISTER
12. APR. 2011 ..... Nr. .....

III	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
		4 Antwort vor Absendung vorlegen
II	2 z.w.V.	5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Kopie: N-ERGIE

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 08.04.2011

Aufstockung des CO_2-Minderungsprogramms

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das CO_2-Minderungsprogramm der N-ERGIE ist d a s Förderprogramm für Klimaschutzmaßnahmen bei privaten Hauseigentümern in der Stadt Nürnberg und in der Region. Der Erfolg des Programms lässt sich daran ablesen, dass jährlich bereits nach wenigen Monaten die Fördermittel verausgabt sind, vor allem beim Fördertopf Wärmedämmung. Im Jahr 2010 stehen für alle Fördermaßnahmen 800.000 Euro zur Verfügung. 2009 waren es 850.000 Euro, in den Jahren davor 750.000 Euro.

Die Stadt Nürnberg hat sich im derzeitigen Klimaschutzfahrplan das Ziel gesetzt, die Sanierungsquote von Privatgebäuden von derzeit 2 % auf 5 % jährlich zu steigern. Ohne eine spürbare Erhöhung der Fördermittel wird das nicht gelingen.

Die Stadt Freiburg (220.000 EinwohnerInnen), die „Bundeshauptstadt im Klimaschutz 2010", investiert jährlich einen Betrag von 1,2 Mio. Euro aus der Konzessionsabgabe in den Klimaschutz. Dagegen sind die 800.000 Euro für das über eine Million Menschen umfassende Versorgungsgebiet der N-ERGIE ein vergleichsweise bescheidener Betrag.

Antrag:

Das CO_2-Minderungsprogramm wird ab dem Jahr 2012 auf 1,5 Mio. Euro erhöht. Die Stadtspitze wird beauftragt, dies gemeinsam mit der N-ERGIE umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Seer

Christine Seer
Stadträtin